



Tagesordnung II Punkt 6 der öffentlichen Sitzung am 10. Dezember 2020

Antrags-Nr. 20-F-20-0025

**Errichtung eines städtischen Parkhauses an der Klarenthaler Straße
- Ergänzungsantrag zur Sitzungsvorlage 20-V-23-0002 der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die
Grünen vom 25.11.2020 -**

Der Ausschuss möge beschließen,
die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

die Sitzungsvorlage „Errichtung eines städtischen Parkhauses an der Klarenthaler Straße“ um folgende Beschlusspunkte zu ergänzen:

1. Mögliche Folgewirkungen für das Kleinklima durch den Parkhausbau in der vorgesehenen Dimensionierung werden vorab geprüft und im Rahmen einer Ausführungsvorlage erläutert.
2. Mit Vollendung des Parkhausbaus erfolgt eine direkte Umgestaltung des Elsässer Platzes. Der Platz soll ab dann von Beparkung freigehalten werden. Der Parkraumbedarf hat sich ausschließlich an die Turnhallennutzer und Anwohner zu orientieren, nicht an die Bedarfe der Pendler.
3. Es wird geprüft, wo in der unmittelbaren Umgebung des Parkhauses Carsharing-Plätze angeboten werden können.
4. Es wird geprüft, ob unter Berücksichtigung der benötigten Einfahrtshöhen für Sprinter ein Mikro-Hub als Umschlagplatz für Logistikdienstleister integriert werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, wird erläutert, wo stattdessen ein Umschlagplatz vorgesehen werden kann.
5. Es wird geprüft, ob direkt vor dem Gebäude eine Mobilitätsstation inklusive Abstell- und Lademöglichkeiten für (E-)Fahrräder und Lastenräder geschaffen werden kann. Falls dies nicht möglich ist, wird ein Vorschlag zur Unterbringung an anderer Stelle unterbreitet.
6. Das Parkhaus wird gemäß Garagenordnung mit einer Infrastruktur für E-Mobilität ausgestattet. Darüber hinaus sind vorbereitende Maßnahmen für einen Ausbau der E-Infrastruktur vorzusehen.
7. Es wird dargelegt, inwieweit Freiflächen zum Toben und Spielen bei der Umgestaltung des Elsässer Platzes geschaffen werden können.
8. Es wird dargelegt, inwieweit Fassadenbegrünung und die Installation von PV-Modulen beim Parkhausgebäude möglich sind.

Beschluss Nr. 0315 des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 01.12.2020

Der Ergänzungsantrag zur Sitzungsvorlage 20-V-23-0002 der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2020 wird in folgender Fassung angenommen:

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten in den weiteren Planungen zu prüfen,

1. ob mögliche Folgewirkungen für das Kleinklima durch den Parkhausbau in der vorgesehenen Dimensionierung entstehen könnten und diese im Rahmen einer Ausführungsvorlage zu erläutern.
2. ob mit Vollendung des Parkhausbaus eine direkte Umgestaltung des Elsässer Platzes erfolgen kann mit dem Ziel, den Platz ab dann von Beparkung freizuhalten und den Parkraumbedarf ausschließlich an den Turnhallennutzern und Anwohnern, nicht an den Bedarfen der Pendler, zu orientieren.
3. wo in der unmittelbaren Umgebung des Parkhauses Carsharing-Plätze angeboten werden können.
4. ob unter Berücksichtigung der benötigten Einfahrtshöhen für Sprinter ein Mikro-Hub als Umschlagplatz für Logistikdienstleister integriert werden kann. Sollte dies nicht möglich sein, wird erläutert, wo stattdessen ein Umschlagplatz vorgesehen werden kann.
5. ob direkt vor dem Gebäude eine Mobilitätsstation inklusive Abstell- und Lademöglichkeiten für (E-)Fahrräder und Lastenräder geschaffen werden kann. Falls dies nicht möglich ist, wird ein Vorschlag zur Unterbringung an anderer Stelle unterbreitet.
6. ob das Parkhaus gemäß Garagenordnung mit einer Infrastruktur für E-Mobilität ausgestattet werden kann und ob darüber hinaus vorbereitende Maßnahmen für einen Ausbau der E-Infrastruktur vorgesehen werden können.
7. inwieweit Freiflächen zum Toben und Spielen bei der Umgestaltung des Elsässer Platzes geschaffen werden können.
8. inwieweit Fassadenbegrünung und die Installation von PV-Modulen beim Parkhausgebäude möglich sind.

(Hinweis: s. Beschluss Nr. 0314 des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 01.12.2020 zur Sitzungsvorlage 20-V-23-0002)

Beschluss Nr. 0434

Der Antrag wird in Form des Beschlusses Nr. 0315 des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 01.12. angenommen.

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2020
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2020
im Auftrag

Dezernat IV
Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock